

Platow-Fonds seit November mit Fünf-Sterne-Rating

— Nicht immer zahlt es sich für Investoren aus, die technische Schwäche einer niedrig bewerteten Aktie zu ignorieren. Im Fall **Teleplan** führte eine geduldige Strategie der „ruhigen Hand“ aber zum Erfolg. Nachdem der **SDAX**-Titel seit der Aufnahme in den Platow-Fonds lange Zeit wenig Freude gemacht hatte und sukzessive von einem preiswerten Schnäppchen zu einem sehr preiswerten Schnäppchen geworden war, griff ein Finanzinvestor am Montag zu und legte eine Übernahmeprämie von satten 28% auf den vorangegangenen Schlusskurs auf den Tisch. Gegenüber dem noch zu Monatsbeginn markierten Jahrestief beträgt der Aufschlag sogar fast 50% (siehe Chart).

Die zehn größten Positionen *

Amadeus Fire

Delticom

Euromicron

Fresenius St.

Gerry Weber

H&R Wasag

PSI

Stada

Südzucker

WMF Vz.

* alphabetische Reihenfolge; Stand: 30.11.10

Für Freunde passiver Investments war erneut weniger zu holen: Während Anlagen im **DAX** und **SDAX** immerhin 1,3% bzw. 0,2% einbrachten, waren bei **MDAX** und **TecDAX** sogar Verluste zu verzeichnen (-0,1% bzw. -6,9%). Damit baut der Platow-Fonds auch seinen langfristigen Vorsprung nochmals deutlich aus: Seit Auflage im Mai 2006 beträgt er gegenüber dem momentan fairsten Vergleichsmaßstab **SDAX** 37 Prozentpunkte. Die langfristig überdurchschnittliche Wertentwicklung spiegelt sich indes im Rating des Fondsdienstleisters **FWW** wider, der den Fonds aktuell mit der Bestnote von fünf FundStars bewertet.

Das Anlagekonzept des wertorientierten Stock-Picking funktioniert also auch in Phasen stärkerer Trends! Passenderweise kamen die Top-Performer im November aus allen „Aktienligen“: Dabei war „Übernahmeopfer“ **Teleplan** mit +27% Monatsgewinn nicht einmal Spitzenreiter, **Magix** zog mit +36% noch stärker an. Mit **Stada** (+12%) und **QSC** (+19%) schafften es aber auch Werte aus **MDAX** bzw. **TecDAX** nach oben. Umgekehrt nutzten wir die Kursschwäche bei aussichtsreichen Titeln (z. B. **Euromicron** -10%) für Nachkäufe. Diese Taktik wollen wir auch künftig bei der Asset Allocation Advisory für den **DB Platinum III Platow Fonds** (98,21 Euro; LU0247468282) anwenden. Weitere Informationen, auch zum von der **Deutschen Bank** emittierten **Platow-Zertifikat** (128,90 Euro; DE000DB0PLA8), finden Investoren unter www.platow-fonds.de bzw. www.platow-zertifikat.de. ■

Teleplan



Aktienkurs in Euro